



# rotkreuz

## Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief März 2023



### UNSERE THEMEN

- jrk:zusammen
- Ein Jahr Ukraine-Hilfe in Brandenburg
- Kältebus
- Ehrenamtliche auf der „boot“
- Fest der Sinne
- Winterumtrunk
- Sprechfunk-Ausbildung
- Erste Hilfe Termine
- Neue Webseite

### Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Kinder spielen gemeinsam und entdecken die Welt mit ihren eigenen Augen. Sie haben dabei keine Berührungsängste, ihnen ist egal welche Sprache das andere Kind spricht, ihnen ist auch egal aus welchem Land der Spielpartner kommt. Sie sind einfach unbefangen und genießen die Zeit. So auch in unserem großartigen Projekt des Jugendrotkreuzes.

Die Kinder aus unserem Jugendverband verbrachten gemeinsam mit Kindern aus der Ukraine viele gemeinsame Stunden. In mehreren gemeinsamen Treffen lernten sich die Kinder kennen, tauschten sich aus, obwohl sie unterschiedliche Sprachen sprechen. Durch das Engagement aller Beteiligten haben die Jüngsten unter uns eine schöne Zeit verlebt. Sie sind frei von Vorurteilen, Neid und Missgunst. Sie genießen einfach die Zeit und gehen offen auf die Welt zu.

Genau dieses Verhalten sollten sich die Erwachsenen abgucken und in sich wiederentdecken. Die Welt mit Kinderaugen sehen, verstehen können und aufeinander zugehen. Nur so können wir die Welt ein bisschen besser machen.



Herzliche Grüße Ihr

Andreas Griebel

# Hier unterstützt das DRK in Brandenburg ukrainische Geflüchtete – eine Auswahl an Projekten

Millionen Menschen haben die Kriegsgebiete in der Ukraine seit der Eskalation des bewaffneten Konflikts vor einem Jahr verlassen. Viele von ihnen sind auch in Brandenburg angekommen und leben seitdem hier. Um ihnen das Ankommen in der Fremde zu erleichtern, unterstützt das DRK in Brandenburg die Geflüchteten aus der Ukraine mit unterschiedlichen Projekten.

Der DRK-Kreisverband Forst-Spree-Neiße e. V. betreibt in Forst schon lange eine Begegnungsstätte mit verschiedenen Angeboten – offen für alle. Im Sommer etablierte der Kreisverband dort einen wöchentlichen Treffpunkt speziell für Geflüchtete aus der Ukraine. „Hier können sie sich in Ruhe austauschen und Fragen und Probleme, die ihnen im Alltag begegnen, mitbringen. Wir versuchen dann, so gut es geht zu helfen“, sagt Manuela Hoffmann vom DRK-Kreisverband Forst-Spree-Neiße e. V. Sie betreut die Begegnungsstätte in Forst und weiß, wie wichtig solche Unterstützungsangebote für Geflüchtete sind: „Der Treffpunkt wird sehr gut angenommen und der Bedarf wird weiter da sein, auch 2023 noch.“ Der DRK-Kreisverband arbeitet für den Treffpunkt eng mit Behörden zusammen: Beispielsweise Mitarbeitende von Jobcenter, Familienkasse oder Stadtwerken besuchten den Treffpunkt, um Fragen der Geflüchteten gebündelt zu beantworten.

## „Es geht nicht nur um Probleme“

„Im Treffpunkt soll es aber nicht nur um Probleme gehen“, stellt Manuela Hoffmann klar. Ein umfangreiches Freizeitangebot von Zuckertütenfest über Plätzchenbacken bis hin zu einem Ausflug in den Spreewald gehört ebenso dazu.

Auch der DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. hat rasch Anlaufstellen für Geflüchtete aus der Ukraine eingerichtet. Das DRK-Familienzentrum in Blankenfelde-Mahlow richtet sich vor allem an Mütter und Kinder, die aus der Ukraine geflüchtet sind. Die DRK-Mitarbeitenden bieten ihnen Raum zur Erholung. Zudem gibt es ein Betreuungsangebot für Kinder, etwa für die Zeit, in der ihre Mütter einen Deutschkurs belegen.

Ailene Lehmann, Abteilungsleiterin Generationenarbeit und Pflege im DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V., betont: „Das Angebot der Kinderbetreuung ermöglicht es den Müttern, auch mal Zeit für sich zu haben, aufzuarbeiten, was sie erlebt haben und darüber zu sprechen, was die Zukunft bringen kann.“

Ebenfalls in Blankenfelde-Mahlow hat der DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. einen Kontaktladen als Anlaufstelle und offenen Treff für ukrainische Geflüchtete



Das DRK in Brandenburg ist mit vielen Projekten für Geflüchtete aus der Ukraine da. Das Projekt jrk:zusammen bietet geflüchteten Kindern und Jugendlichen gemeinsame Freizeitmöglichkeiten mit JRK-Mitgliedern.

eingrichtet. DRK-Mitarbeitende unterstützen sie beratend und geben ihnen Hilfe zur Selbsthilfe.

## Anlass für Wiedereröffnung der Kleiderkammern

Für den DRK-Kreisverband Gransee Ostprignitz-Ruppin e.V. waren die aus der Ukraine ankommenden Geflüchteten 2022 Anlass für die Wiedereröffnung der Kleiderkammern in Neuruppin und Gransee. Durch das Projekt „Die zweite Hand hilft“ ist die Kleiderkammer in Gransee an fünf Tagen pro Woche geöffnet, in Neuruppin zweimal wöchentlich. „Der Bedarf war riesig und ist es nach wie vor“, sagt DRK-Mitarbeiterin Katharina Radow, die das Projekt an beiden Standorten betreut.

Die Kleiderkammern wurden zwar speziell für Geflüchtete aus der Ukraine wiederbelebt. „Inzwischen nehmen aber auch Bedürftige und Geflüchtete aus anderen Ländern das Angebot der Kleiderkammern an“, sagt Katharina Radow.

## Spezielle DRK-Angebote für Kinder

Auch Kinder mit Fluchterfahrung hat der DRK-Kreisverband im Blick und koordinierte im Sommer dreimal ein einwöchiges Ferienprogramm für ukrainische Kinder.

Schulkinder zwischen sechs und 14 Jahren konnten sich bei zahlreichen Aktionen ablenken und erholen. Auf dem Programm standen unter anderem die Arbeit mit Tieren auf einem Reiterhof, ein Abenteuer-spielplatz und naturnahes Basteln wie Vogelfutterherstellung oder das Bauen von Insektenhotels.

Das Brandenburger Jugendrotkreuz startete im September 2022 das Projekt jrk:zusammen. Der Jugendverband des Roten Kreuzes im DRK-Landesverband Brandenburg e. V. schafft innerhalb des Projekts gemeinsame Begegnungsmöglichkeiten für JRK-Mitglieder und Kinder und Jugendliche mit Fluchtgeschichte. Dafür organisiert das DRK Freizeitangebote, bei denen geflüchtete Kinder und Jugendliche mit Jugendrotkreuzlerinnen und Jugendrotkreuzlern Zeit verbringen, zueinander finden und sich erholen können.

**Die hier skizzierten Projekte aus den DRK-Kreisverbänden wurden über DRK-Fördermittel für die Ukraine-Hilfe ermöglicht. Das Projekt jrk:zusammen wird mit Mitteln aus dem DRK-Sonderfonds „Interkulturelle Öffnung“ gefördert.**

# Ein Jahr im Einsatz – Ein Blick zurück auf die ersten Wochen der Ukraine-Hilfe in Brandenburg

Am 24. Februar 2022 eskaliert der bewaffnete Konflikt in der Ukraine und einer der größten Einsätze der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung der Gegenwart beginnt. Auch der DRK-Landesverband Brandenburg e.V. und seine Kreisverbände sind von Anfang an aktiv und für die Menschen aus der Ukraine im Einsatz. Wir blicken zurück auf den Beginn der Ukraine-Hilfe in Brandenburg vor einem Jahr.

„Bei Ankunft der Züge waren unsere Ehrenamtlichen sofort zur Stelle. Ohne ihren Einsatz hätten wir es nicht geschafft, die Menschen in den überfüllten Zügen zu versorgen“, erinnert sich Jule-Sophie Hermann vom DRK-Kreisverband Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V. an die ersten Wochen des DRK-Einsatzes am Bahnhof Frankfurt (Oder).

## 200.000 Menschen seit Februar 2022

Schon wenige Tage nach Beginn des Kriegs erreichen die ersten Geflüchteten aus der Ukraine den Bahnhof Frankfurt (Oder). Auf ihrer Flucht vor dem Krieg nutzen seit Februar 2022 mehr als 200.000 Menschen die Bahnverbindungen aus Polen in die brandenburgische Grenzstadt. Viele von ihnen haben tagelange Reisen hinter sich, sind erschöpft und haben keine konkrete Vorstellung davon, wie es nun weitergehen soll.

Bereits in den Zügen und auf dem Bahnsteig nehmen die Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes die Ankommenden in Empfang. Sie verteilen Essen, Getränke und Hygieneartikel, kümmern sich um die medizinische Versorgung der Menschen und bieten vor allem eines: eine erste Orientierung und kompetente Beratung, wie es weitergehen kann in einem für die meisten vollkommen fremden Land.

## Zentrale Ankunftsorte für Geflüchtete: Frankfurt (Oder) und Cottbus

Ein Blick in den Süden Brandenburgs: Auch der Bahnhof in Cottbus gehört seit März zu den zentralen Ankunftsorten ukrainischer Geflüchteter. Zur bundesweiten Koordination der Ankünfte ist hier ein sogenanntes Drehkreuz eingerichtet worden. So können die Menschen nach kurzer Rast direkt von Cottbus in alle Regionen Deutschlands und in angrenzende europäische Länder weiterreisen. Auf dem Bahnhofsvorplatz kümmert sich die DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg mit ehrenamtlichen Kräften des DRK-Kreisverbands Cottbus Spree-Neiße-West in einem Willkommenszelt um die Versorgung der Geflüchteten. Hier können sie sich ausruhen, erhalten eine heiße Suppe und Verpflegungspacks.

Auch während der Weiterreise in den



Ehrenamtliche des DRK-Kreisverbands Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V. betreuen Geflüchtete aus der Ukraine am Bahnhof Frankfurt (Oder).

Zügen Richtung Hannover, wo ein weiteres Drehkreuz eingerichtet wurde, bleiben die DRK-Helferinnen und Helfer an der Seite der Geflüchteten. 170 Einsatzkräfte begleiten von März bis Mai die Züge, die aus brandenburgischen Städten nach Hannover fahren, und achten darauf, dass die Menschen sicher ankommen.

## Einen Ort der Ruhe schaffen: Notunterkünfte und Erstaufnahmeeinrichtungen

Für die Menschen, die in Brandenburg bleiben, baut das Rote Kreuz im Auftrag von Land, Landkreisen und Kommunen mehrere Not- und Gemeinschaftsunterkünfte auf. Allein in der Landeshauptstadt Potsdam betreut die DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg seit Ostern 2022 in der Metropolis-Halle eine Notunterkunft für bis zu 309 Menschen. Der DRK-Kreisverband Potsdam/Zauch-Belzig unterstützt eine weitere Notunterkunft und betreut Mütter mit minderjährigen Kindern in einer Mutter-Kind-Unterkunft. Im Landkreis Oberhavel richtet der DRK-Kreisverband Märkisch-Oder-Havel-Spree eine Notunterkunft in einer Turnhalle in Lehnitz ein, der DRK-Kreisverband Brandenburg an der Havel betreut über 146 Schutzsuchende in sei-

nem Übergangwohnheim. Auch in Gussow und Ludwigsfelde entstehen mit Hilfe des DRK neue Gemeinschaftsunterkünfte.

## Ein Jahr Ukraine-Hilfe: eine außergewöhnliche Leistung von Ehren- und Hauptamt

Beim Blick zurück auf diese intensiven ersten Wochen der Ukraine-Nothilfe ist Hubertus Diemer, Vorsitzender des Vorstands im DRK-Landesverband Brandenburg e.V., stolz auf die Leistung des brandenburgischen Roten Kreuzes: „Das Rote Kreuz in Brandenburg ist seit Beginn des Ukraine-Kriegs an der Seite der Menschen, die Unterstützung brauchen. Gemeinsam mit unseren ehren- und hauptamtlichen Kräften im Landesverband, den Kreisverbänden und der Flüchtlingshilfe haben wir es geschafft, seit dem ersten Tag ein breites Netz aus ineinandergreifenden Angeboten zu schaffen. Und auch ein Jahr später sind wir noch immer jeden Tag für die Menschen da, die aus der Ukraine nach Brandenburg kommen und gekommen sind.“

**Sie möchten mehr über die DRK-Ukraine-Hilfe erfahren? Hier finden Sie eine Übersicht zu allen Aktivitäten: [drk.de/ukraine-hilfe](https://drk.de/ukraine-hilfe)**

# Wohnungslosenhilfe: Der DRK-Kältebus bringt Wärme

**Menschen, die auf der Straße leben, brauchen im Winter besonders viel Hilfe. Das ehrenamtliche Team des DRK-Kältebusses in Brandenburg an der Havel versorgt Betroffene deshalb von November bis März zweimal wöchentlich in den Abendstunden mit heißem Tee, warmer Kleidung oder Schlafsäcken.**

Mitte November 2022 startete der DRK Kreisverband Brandenburg an der Havel e.V. über die sozialen Medien wieder seinen Aufruf, mit der Bitte um Unterstützung der Bevölkerung, an welchen Orten Obdachlose und Hilfebedürftige anzutreffen sind. Die Teilnahme der Brandenburger ist sehr groß. Immer wieder erreichten den Kreisverband Anrufe und E-Mails zu Personen, die irgendwo im Stadtgebiet ihr Lager aufgeschlagen haben.

Das Fahrzeug ist mit warmer Kleidung, warmen Tee, Suppe, Würstchen und einem Sanitätsrucksack ausgestattet und dient lediglich der Versorgung der Hilfsbedürftigen.

Auch die Spendenbereitschaft war im Winter 2022 / 2023 enorm. Die Stahl Fans sind zum Beispiel über die Medien auf den DRK Kältebus aufmerksam geworden und wollten helfen. „In einer Zeit, wo die Lebensunterhaltungskosten



durch unsere Bundesregierung ins unermessliche getrieben werden, haben wir Stahl Fans entschieden, dieses Jahr unsere Kasse für den DRK-Kältebus zu plündern. Nach vorheriger Absprache wurden wichtige warme Anziehsachen, Schuhe, Schlafsäcke, Gürtel usw. im Wert von 500€ besorgt. Wir bedanken uns beim gesamten DRK-Team für ihren Einsatz.“

Neben dieser großen Spende gibt es aber auch viel Unterstützung aus der Bevölkerung für das Projekt. Viele Klei-

derspenden werden speziell für den Kältebus beim Roten Kreuz abgegeben. Familie Meier verzichtete sogar auf Ihre Energiepauschale und kaufte von dem Geld Kleidung für den DRK Kältebus.

Wir, der DRK Kreisverband Brandenburg an der Havel sind überwältigt und sagen: „DANKE“ für diese großartige Unterstützung.

**Weitere Informationen:**  
[hilfe@drk-brandenburg-havel.de](mailto:hilfe@drk-brandenburg-havel.de)

## DRK Wasserwacht auf der „boot“

Im Rahmen ihres Urlaubs besuchten zwei Wasserwächter die international wichtigste Wassersportmesse der Welt – die „boot“ im rheinischen Düsseldorf.

Einen gesamten Tag schauten sich die beiden die neuste Technik in den Bereichen Tauchen, Retten, Bootsdienst und Nachhaltigkeit an. Besonders die neuste Tauchtechnik hat es den Ehrenamtlern angetan. Im Gespräch mit der DLRG erhielten sie einen Einblick in die Arbeit unter Wasser mittels einer Arbeitsdrohne vom finnischen Hersteller „Deep Trekker“, welche über einen Greifarm verfügt, um sich beispielsweise bei stärkerer Strömung festzuhalten. Über eine Kamera mit Echtzeitübertragung kann man so das Geschehen live verfolgen.

Begeistert waren die beiden, aufgrund der jährlich stattfindenden Strandsäuberungen, von einem kleinen Stand namens „Tshbg“, welcher aus alten Schlauchbooten Taschen für Wassersportler bastelt, in denen man Müll sammeln kann.

Im Gespräch mit dem Wasserwacht Landesverband Nordrhein wurde sich viel über die Schwimmausbildung ausgetauscht und über Möglichkeiten, die Kinder in ihrer Lebenswelt nachhaltiger zu erreichen (Kindergartenprojekte, gemeinsam mit Familie in die Wasserwacht eintreten etc.). 20.000 Schritte, 8 Stunden später und mit viel Input verließen sie k.O. die „boot“.



SEG Boot der Wasserwacht Essen

**Wenn auch du mal die neuste Technik ausprobieren magst, dich ehrenamtlich in einer wassersporttreibenden Gemeinschaft engagieren möchtest, dann leg den Grundstein mit deinem nächsten Rettungsschwimmkurs:**

**Frühjahrskurs: Start 18.03.23**

**Intensivkurs: Start 08.07.23**

**Herbstkurs: Start 23.09.23**

**Melde dich unter [www.drk-brandenburg-havel.de](http://www.drk-brandenburg-havel.de) an!**

# Fest der Sinne im DRK Kinderdorf



© Judith Bensing

Eine Reise durch die Welt der Sinne Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten – das sind die klassischen 5 Wahrnehmungen des Menschen. Kinder entdecken diese spielerisch.

Im Montessori Kindergarten des Deutschen Roten Kreuzes bot sich den Besuchern bereits im umgestalteten Turnraum ein erster faszinierender Eindruck, der die Kinder durch die beeindruckende Darstellung der vier Jahreszeiten verzauberte.

In weiteren sieben Räumen zeigten sich die verschiedensten Möglichkeiten des Experimentierens und gemeinsamen Erlebens. Es wurden Fühl- und Taststrecken ausprobiert, Massagen genossen, verschiedenste Dinge gefühlt, geschmeckt und getestet. Experimente mit Wasser und Farbe begeisterten nicht nur die Kinder.

Der Freiarbeitsraum gab den Eltern und Gästen die Möglichkeit mehr über die Arbeit der Montessori-Pädagogik zu erfahren.

Viele Arbeitsmaterialien standen zum Knobeln und Üben bereit. In einer Holzwerkstatt konnte gesägt, gehämmert und gebastelt werden. Die Phantasie der Kinder und der Eltern wurde durch eine Lichter- und Erlebnisreise angeregt.

Glücklich und dankbar verabschiedeten sich die Familien bei dem Team der Kita und brachten immer wieder zum Ausdruck, wie unglaublich und wunderbar dieser Vormittag für alle war.

„Unser Dank geht an die helfenden Hände vieler Eltern, ohne die die Umsetzung nicht so erfolgreich gewesen wäre.“, bedankt sich die Kita Leiterin der Montessori Kita Judith Bensing.

# Winterumtrunk

Rotkreuzler sichern größte Winterparty im Land Brandenburg ab. Nach knapp dreijähriger Pause ist der Winterumtrunk in Wenzlow zurück! 2000 Partygäste feiern bei ausgelassener Partystimmung in dem großen, beheizten Festzelt.

Bei dieser Größenordnung sorgten die ehrenamtlichen Sanitätskräfte des Deutschen Roten Kreuzes aus Brandenburg an der Havel für die Sicherheit der Feiernden. In ihrer Unfallhilfsstelle versorgten die Einsatzkräfte am vergangenen Samstag glücklicherweise nur 10 Patienten.

Dennoch war das Spektrum der Hilfeleistungen breit gefächert. Vom Wundschnellverband über Kreislaufprobleme bis hin zum Nasenbruch versorgten die Einsatzkräfte die Verletzungen. Zweimal musste der Rettungsdienst hinzugezogen werden, um die Patienten zur weiteren Versorgung ins Krankenhaus zu bringen.

Morgens um 6 Uhr trafen die sechs Sanitätshelfer wieder im Kreisverband ein. Danach hieß es nur noch nach Hause und ab ins Bett.



© Alexander Willing

# Sprechfunklehrgang beim Roten Kreuz



© Christoph Trapp

„Quasi optisch“, Oberband, Unterband und Kanal klingen für dich wie Böhmisches Dörfer? So erging es den 17 Kursteilnehmenden des BOS-Sprechfunklehrgang zu Beginn des Kurses

ebenfalls. Am letzten Januarwochenende fand nach langjähriger Pause wieder eine wichtige Ausbildung im DRK Kreisverband Brandenburg an der Havel statt. Um bei Absicherungen und Einsätzen mit anderen Einsatzkräften oder der Einsatzleitung zu kommunizieren, ist es von großer Bedeutung, dass man den Umgang und die Regeln der Funkdisziplin beherrscht. Egal ob beim Wusterwitzer Strandfest, im Rettungshundeeinsatz oder großen Festivals – überall gibt es Störfaktoren bzw. Hindernisse, die die Kommunikation zwischen den Einsatzkräften beeinflussen können. Für die Kursteilnehmenden ging es am Wochenende mit einer ganzen Menge theoretischen Input los, sie lernten nicht nur alles Wissenswerte und Praktische über den Digitalfunk, sondern auch über die Rückfallebene den Analogfunk.

Nach der theoretischen Prüfung und den praktischen Übungen hielten alle glücklich, zufrieden und erschöpft ihr Zertifikat in den Händen.



© Nicole Grabow

## Ausbildungstermine

Anmeldungen für die Kurse können online auf unserer Internetseite [www.drk-brandenburg-havel.de](http://www.drk-brandenburg-havel.de) unter dem Stichwort Kurse vorgenommen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an. Ersatzbescheinigungen für die erfolgreiche Kursteilnahme stellen wir gegen eine Bearbeitungsgebühr von zehn Euro bis zu zwei Jahre rückwirkend aus. Alle Kurse finden in den Räumen des Kreisverbandes: DRK-Kreisverband Brandenburg an der Havel, Grüne Aue 6, 14776 Brandenburg an der Havel oder in unserer Außenstelle: Jahnstraße 2, 14712 Rathenow statt.

### Erste Hilfe

Samstag, 01. April 2023  
 Montag, 03. April 2023  
 Mittwoch, 05. April 2023  
 Samstag, 15. April 2023  
 Montag, 17. April 2023  
 Mittwoch, 19. April 2023  
 Montag, 24. April 2023  
 Samstag, 29. April 2023  
 Mittwoch, 03. Mai 2023  
 Montag, 08. Mai 2023  
 Samstag, 13. Mai 2023  
 Montag, 15. Mai 2023  
 Montag, 22. Mai 2023  
 Mittwoch, 24. Mai 2023  
 Samstag, 03. Juni 2023  
 Montag, 05. Juni 2023  
 Samstag, 10. Juni 2023  
 Montag, 12. Juni 2023  
 Montag, 19. Juni 2023  
 Samstag, 24. Juni 2023  
 Montag, 26. Juni 2023

### Erste Hilfe Fortbildung

Dienstag, 04. April 2023  
 Dienstag, 11. April 2023  
 Dienstag, 18. April 2023  
 Dienstag, 25. April 2023  
 Dienstag, 02. Mai 2023  
 Dienstag, 09. Mai 2023  
 Dienstag, 16. Mai 2023  
 Dienstag, 23. Mai 2023  
 Dienstag, 30. Mai 2023  
 Dienstag, 07. Juni 2023  
 Dienstag, 13. Juni 2023  
 Dienstag, 20. Juni 2023  
 Dienstag, 27. Juni 2023

### Erste Hilfe Rathenow

Mittwoch, 12. April 2023  
 Samstag, 29. April 2023  
 Mittwoch, 10. Mai 2023  
 Samstag, 10. Juni 2023

### Erste Hilfe Fortb. Rathenow

Mittwoch, 26. April 2023  
 Mittwoch, 31. Mai 2023  
 Mittwoch, 14. Juni 2023

### Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

Samstag, 22. April 2023  
 Samstag, 06. Mai 2023  
 Samstag, 17. Juni 2023

Du willst dich ehrenamtlich im Roten Kreuz engagieren, dann schau doch einfach mal vorbei!

**Sanitätsbereitschaft:** dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr

**Jugendrotkreuz:** dienstags von 16.30 bis 18.00 Uhr

**Wasserwacht Erwachs.:** donnerstags von 20.00 bis 21.15 Uhr

**Wasserwacht Jugendliche:** donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr

## DRK-Webseite im neuen Design

Moderne Optik, mehr Angebote und vor allem optimiert für den mobilen Zugriff – endlich ist sie da, die neue DRK-Website! Seit dem 01. Januar 2023 ist die neue Seite unter [www.drk-brandenburg-havel.de](http://www.drk-brandenburg-havel.de) erreichbar.

Wie die alte Seite, bietet die neue Homepage einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Angebote des DRK sowie die Möglichkeiten sich zu engagieren.

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

- Sicher die größte Neuerung: Das **Responsive Design** sorgt dafür, dass die Seite auf allen Endgeräten – von PC und Notebook über Tablet bis zum Smartphone – reibungslos dargestellt wird.
- Eine **neue Navigation** ermöglicht den Zugriff auf Angebotsseiten mit zwei Mausklicks oder Touches und erleichtert so den Überblick.
- Über **Onlineformulare** ist eine schnelle Kontaktaufnahme möglich.
- Den passenden Ansprechpartner auf jeder Seite
- Übersichtlicher, einfacher und auf die wesentlichen Informationen beschränkt
- Aktuelle News und Infos über unsere Veranstaltungen



© N. Grabow

[www.drk-brandenburg-havel.de](http://www.drk-brandenburg-havel.de)

„Zukunft gestalten – DRK-Arbeit unterstützen“

## Impressum

**DRK-KV Brandenburg an der Havel**

**Redaktion:**  
Nicole Grabow

**V.i.S.d.P.:**  
Andreas Griebel

**Herausgeber:**  
DRK-KV Brandenburg an der Havel  
Grüne Aue 6 | 14776 Brandenburg  
Tel. 03381 6306 0  
<http://www.drk-brandenburg-havel.de>  
[info@drk-brandenburg-havel.de](mailto:info@drk-brandenburg-havel.de)

**Auflage:**  
1.300